

Laer im Dezember 2016

Liebe Freundinnen und Freunde,



Ein unglaubliches Jahr 2016 geht zu Ende. Es ist viel passiert. Ich bin 50 Jahre alt geworden und wollte eigentlich ein wenig weniger arbeiten, um mehr Zeit für die Familie zu haben. Aber es kam anders. Seit Senta, meine langjährige Mitarbeiterin aus Nordhorn Ende 2015 aufgehört hatte, veränderte sich personell vieles.

Anfang 2016 stellte ich eine junge Mitarbeiterin ein. ★

Paulina passte wunderbar in mein Team und ich hatte große Pläne mit ihr. Viele Kunden in Senden, Burgsteinfurt und Nordhorn haben sie gleich in ihr Herz geschlossen. Doch leider - für uns - musste sie uns wegen ihrer Schwangerschaft schon so schnell wieder verlassen. Wir wünschen ihr alles Gute und hoffen, dass sie im Herbst nächsten Jahres wieder zurückkehrt. Leider ist auch Gudrun, meine weitere Stammkraft aus Nordhorn nur noch mittwochs für uns im Einsatz. Sie gibt samstags Filzkurse oder steht auf Weihnachtsmärkten und hat mit einer Fortbildung angefangen. Zusätzlich hat auch die nordhorner Schülerin ganz spontan aufgehört. Die Schule beansprucht sie zu sehr. ★

Es ist momentan der absolute Wurm drin; so viele Wechsel in so kurzer Zeit hatte ich noch nie im Team. Ich entschuldige mich für das damit verbundene Chaos, vor allem freitags in Burgsteinfurt und samstags in Nordhorn. Ich hoffe auf Euer Verständnis! Wir geben alle unser Bestes.

Positiv möchte ich erwähnen, dass sich in Havixbeck und Nottuln nichts verändert hat. Dort ist Martina, die bereits seit über 10 Jahren bei mir ist, nach wie vor sehr engagiert mit mir am Bedienen. Weiterhin kann ich mich mittwochs auf Gudrun und mittwochs und samstags auf Janina verlassen. ★

Übrigens haben wir es Janina zu verdanken, dass wir den leckeren Pukka Tee verkaufen. Sie hat ihn auf der Bio-Messe entdeckt und mich davon überzeugt, unser Tee-Sortiment zu erweitern.

Christa ist unsere Neuste im Team und sie ist mit Begeisterung bei der Sache. Sie wird gerade intensiv eingearbeitet. Unser Sortiment ist immer umfangreicher geworden, der Aufbau sehr aufwendig, und es dauert, bis jemand neues alles gelernt hat.

An dieser Stelle möchte ich auch meine Familie erwähnen, meine Partnerin Sylvia springt immer ein, wenn jemand ausfällt, zusätzlich zu den drei Märkten, die wir regelmäßig schon zusammen machen. Selbst unser Sohn muss dann größere Veränderungen in seinem Tagesablauf in Kauf nehmen. ★

Auf jeden Fall weiß ich nach diesem Jahr mein eingearbeitetes, engagiertes Team noch mehr zu schätzen! Vielen Dank für Euren Einsatz, ohne Euch wäre „Uschi's Bio-Brot“ nicht so erfolgreich.



Eine weitere wichtige Voraussetzung für ein gutes Marktgeschäft, ist ein funktionstüchtiges passendes Fahrzeug, bzw. Marktanhänger. Seit ich Anfang des Jahres zwei Mal auf dem Weg zum Wochenmarkt eine Panne am Anhänger hatte, denke ich über einen neuen Anhänger nach. Wir sind jetzt 17 Jahre gemeinsam unterwegs und ich hänge sehr an ihm. Mein liebevoll ausgebauter Anhänger ist dabei über die Jahre Stück für Stück zu klein geworden. Vor allem freitags in Burgsteinfurt und samstags in Nordhorn, wenn wir zu dritt arbeiten, ist es zu eng. Ich hatte ihn damals nur für mich allein geplant. Ich habe mir ganz viele Gedanken dazu gemacht und bin zu dem Entschluss gekommen, dass wir nun einen neuen brauchen. Wir sind in der glücklichen Lage, alle unsere Schulden beglichen zu haben und können nun wieder neu planen. Ich tue mich als Frau schwer, soviel Geld zu investieren. ★

Andererseits habe ich viele neue Ideen, die wir in einem neuen Anhänger besser verwirklichen können. Ich denke auch über ein ★ neues Outfit nach. Der neue Anhänger soll noch schöner von innen und außen aussehen. Kreative Ideen sind herzlich willkommen. Die besten Ideen sind mir schon oft in einem Gespräch auf dem Markt gekommen und so bin ich auch jetzt wieder gespannt auf Eure Rückmeldungen! ★

Zum Thema Fahrzeugpanne und akute Personalnot muss ich mich unbedingt bei meinen Marktkollegen bedanken, die mich schon so oft tatkräftig unterstützt haben. Vielen Dank, es ist schön eine gute Marktgemeinschaft zu erleben. ★

Nun zu meinem Lieblingsthema „Verpackungen“. Es ist einfach sagenhaft, welcher Meilenstein dieses Jahr erreicht worden ist. Ihr seid spitze ! Im April 2016 haben wir einen Monat lang gezählt, wie viele Verpackungen, bzw. Tüten wir einsparen, wenn unsere Kundschaft ihre eigenen Verpackungen mitbringt oder durch Kombinieren Tüten einspart. Wir sind schon einen Schritt weiter, als der bestehende Trend „Plastiktüten-frei“ zu sein. Wir wollen jegliche Verpackung einsparen, denn bei der Herstellung von ★ Papiertüten für Lebensmittel wird Holz gebraucht und deshalb werden Bäume gefällt und es wird dreimal so viel CO² produziert wie bei der Herstellung von Plastiktüten. Das Ergebnis war traumhaft: über 1000 Tüten eingespart, damit hatte ich nicht gerechnet. Viele meiner Kundschaft haben es schon so verinnerlicht, dass sie sich über sich selbst aufregen, wenn sie ihre Brotbeutel oder Dosen vergessen haben. Unglaublich, einfach einmalig, wunderbar. Die Tüten-Zählaktion war sehr aufwändig, aber auch sehr motivierend. Deshalb werden wir die Aktion im nächsten Jahr wiederholen. Wir brauchen auf jeden Fall noch mal Brotbeutel dafür. Wer mehr Infos zu der letzten Aktion haben möchte, kann die Presse-Artikel auf meiner Internetseite lesen: www.uschisbiobrot.de ★

Zum Ende meines Jahresrückblicks möchte ich einen Ausblick ins Jahr 2017 geben und Euch über einiges informieren.

Ich werde wahrscheinlich am Knie operiert werden und dann bestimmt eine Woche fehlen. Außerdem werden wir an diversen Fortbildungen unseres Naturkost-Großhändlers Weiling teilnehmen, um für Euch noch besser informiert zu sein. Wir wollen deshalb aber keinen Markt ausfallen lassen. Mein bester „Springer“ Ulli wird mich dann vertreten. So ist es erst mal alles geplant. ★

Zum guten Schluss möchte ich mich natürlich auch ganz herzlich bei Euch, meiner Kundschaft, bedanken, für Eure Treue, Eure Geduld, die vielen, vielen netten Worte und die Unterstützung.

Vielen lieben Dank !

Wir machen **Winterurlaub**
von **Sonntag, 25.12.16**



bis einschließlich **Mittwoch 11.01.17.**

Wir fangen am Donnerstag, dem 12.01.17 in Senden wieder an.

Ich wünsche euch nun schöne, friedliche und entspannte Feiertage, und Gesundheit und Glück für das Jahr 2017.

Alles Liebe Eure

Uschi und Team



PS.: Wir suchen für den Samstagsmarkt in Nordhorn eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter, mit Interesse an Bioprodukten und Freude am Verkaufen.

anrufen: 0177 82 360 26 oder 02554 92 18 41

...gerne auch weiter erzählen!!!

